

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

Wieder zwei Aargauer Staatsweine aus unserer Region

Feine Erfolge von Weinbau Hartmann, Remigen, sowie von Weinbau Märki, Rüfenach

(A. R.) – «Wir finden es toll, dass unsere Weine nicht nur bei unserer breiten Kundschaft, sondern offenbar auch bei der Jury Anklang finden», freute sich Winzer Bruno Hartmann nach der Staatswein-Prämierung vom Freitag. Wie bereits vor drei Jahren gewann das Weingut Hartmann, das heuer sein 40-Jahr-Jubiläum feiert, in der Kategorie der Weissen Spezialitäten: nun mit dem Sauvignon blanc.



Bei den Roten Spezialitäten schwang Weinbau Märki obenaus: mit dem edlen «Riedhof Barrique 2022» aus Pinot Noir- und Diolinoir-Trauben. «Nach drei Finalteilnahmen in Folge ist die Freude umso grösser, dass es jetzt ganz nach vorne gereicht hat», sagte Fabian Märki. Dass die Kürung des «Riedhof Barrique 2022» just zu dessen Verkaufsstart erfolge, sei natürlich besonders glücklich, ergänzte er. Zusammen mit seiner Frau Nicole hatte er den Hof im 2021 von Adrian und Barbara Märki übernommen, die im 2012 ebenfalls einen Staatswein-Sieg verbuchen konnten – nun hat das junge Weinbau-Paar (beide 33) quasi nachgezogen. Den starken Auftritt unserer Region rundeten an der 20. Staatswein-Prä-

Ein Prosit auf die starke Weinregion Geissberg (v. l.): Die SiegerInnen Fabian und Nicole Märki sowie Ruth und Bruno Hartmann. (Foto zVg)

mierung die Besserstein Wein AG in der Spezialkategorie Schaumwein sowie die Weinbaugenossenschaft Schinznach (WGS) mit dem «Top of Auenstein RXS» in der Kategorie Riesling-Sylvaner ab. Sie gehörten zu den 20 Finalisten, die sich gegen die Konkurrenz von insgesamt 126 eingereichten Weinen durchsetzten. Bei den Pinot Noirs war Jeck Weine, Zeiningen, siegreich, beim RXS das Weingut zum Sternen, Würenlingen, und beim Schaumwein das Weingut Fürst, Hornussen.

Tanken Sie günstiger mit der Voegtlin-Meyer-Card an 39 Standorten.

Hier bestellen:

4 Rp./Liter

Lebenslanger RABATT*

* nur mit Kundenkarte; an allen Voegtlin-Meyer Tankstellen.

Voegtlin-Meyer AG | Aumattstrasse 2 | 5210 Windisch | voegtlin-meyer.ch | Tel. 056 460 05 05

Ein «Glücksmoment» für Martin Reinhard

Regional-Kreuzworträtsel: Der 200-Franken-Gewinner (Bild) aus Brugg ist ein Fan der hiesigen Luginbühl-Werke

(A. R.) – «Diese Skulptur ist ein verstecktes Juwel von Brugg», staunt der vor einem Jahr aus dem bernischen Boll zugezogene Martin Reinhard (31) über den eher wenig prominenten Standort von Bernhard Luginbühls «Brugger Säule». Besonders toll finde er auch dessen «bruggerreisenfisch» bei der Kaserne, betont er.



Er schaut seiner Partnerin am Sonntag bei der Arbeit zu
In der Freizeit spielt der Computer-Freak gerne Games wie Whitcher 3 oder StarCraft:Brood War. «Und am Sonntag schaue ich dann jeweils meiner Partnerin bei der Arbeit zu» – er sei ja der Partner der Brugger Pfarlerin Sophie Glatthard und meine damit natürlich das Zuhören bei ihren Predigten, scherzt der ehemalige Cevi

Windisch-Leiter in seinem sympathischen Berner Dialekt.

«Euer Blatt ist meine Pendlerzeitung», schmunzelt er. Das sind wir natürlich noch so gerne, wenn es dem Ingeniör wieder nicht zu schwör ist, das

Juni-Kreuzworträtsel auf S. 8

Community Yoga

Fr 20. Juni, 18:15 - 19:30, freiw. Beitrag
Marina Rothenbach 076 364 80 15
marina@marinasilvia.net

Kindertanz Stufe Kindergarten

dienstags 15:30 – 16:30
Letizia Ebner 076 419 21 94
kreativer_kindertanz@gmx.ch

Polstergruppen für nicht so grosse Stuben!

Lieferung, Montage und Entsorgung gratis

MÖBEL-KINDLER-AG

moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

SCHINZNACH-DORF

LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Küchenbau Haushaltsgeräte

AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

Grosse Zirkusträume werden wahr

Brötliexamen: Am 28. Juni feiern die Eigenämter Gemeinden ihr Brötliexamen wieder mit einem kunterbunten Programm

(ihk) – Die Vorbereitungen für das Brötliexamen laufen auf Hochtouren. Am Samstag, 28. Juni, ist es so weit, dann werden die Schulen der Gemeinden Lupfig, Birr und Birrhard in ihren Kostümen den bekannten Umzug ab 9 Uhr morgens bevölkern. Das Thema in diesem Jahr: «Zirkusträume».

Engagement auf den Umzug und die Morgenfeier vor. Die Kinder gestalten mit viel Kreativität und Begeisterung dem Motto entsprechende Kostüme. Eines können wir jetzt schon verraten: Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf fantasievolle Zirkuswelten freuen», sagt der Lupfiger Schulleiter Markus Obrist.

«An der Primarschule Lupfig bereiten sich derzeit alle Klassen mit grossem

**Fortsetzung Seite 4
Brötliexamen-Vorschau S. 4 + 5**

obrist

BERNINA-NÄHCENTER

Brugg & Frick
www.naehkultur.ch

made to create **BERNINA**

KERN ELEKTRO Brugg

Ihr Elektro-Partner der Region

lauber-group.ch

Velo-Lagerverkauf

am Sa 21. Juni, 10 – 14 Uhr
ohne E-Bike; einmalig reduzierte Preise!

Viele seltene Sachen: Hochrad, Einrad, Faltrad, Renner zum selber Umbauen
Aus der Fundgrube div. Occasionen: Elektr. Schaukelpferd ohne Münzeinwurf, El. Ente mit Münzeinwurf, Eiswauffelmaschine, Container für Abfall und Grüngut

Schilplinstrasse 26, 5200 Brugg
info@steinibike.ch / 056 441 00 00

PS: Ihr traditionelles Velo wird immer noch gerne vom Fachmann repariert, nach Absprache. (ohne Motor)

WIR FREÜEN UNS AUF DICH

no limit

Gratis ohne Anmeldung

Sennhütten 2025

Test-Weekend für Bikes, eBikes, Gravel und Roadbikes

Sa 28.6.25 11-16 Uhr | SCOTT, BIXS, AMFLOW
So 29.6.25 10-16 Uhr | BERGSTROM, POSH, SANTA CRUZ

Sennhütten, 5078 Effingen | no-limit.ch

Rindstartar unlimited – à discrétion! Frisch, fein & grenzenlos

Rindstartar

So viel Tartar, wie dein Herz begehrt!

Rindstartar satt mit Cornichons, Kapern, Ei, Zwiebeln, Toast und Butter nur 31.– pro Person

Jeden **3. Donnerstag** im Monat im Schenkenbergerhof

GASTHOF · FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT
SCHENKENBERGERHOF

Reservierung empfohlen: 056 443 12 78

Gässli 4 · Thalheim
schenkenbergerhof.ch

Höchstdotierter Umweltpreis der Schweiz geht nach Schinznach

Verein Naturwerkstatt Eriwis gewinnt den Binding Preis für Biodiversität 2025 und erhält Fr. 100'000.–

(A. R.) – «Der Verein hat in der ehemaligen Tongrube Eriwis ein Naherholungsgebiet geschaffen, welches Biodiversität und Gesundheit vorbildlich kombiniert», erklärt Lena Wunderlin von der Basler Karl Binding Stiftung. Diese verleiht den höchstdotierten Umweltpreis der Schweiz. Die Jury überzeugte, wie Eriwis-Besuchende auf einer 13,5 Hektar grossen Fläche (Bild) «heute eine mosaikartige Landschaft mit Teichen, Sukzessionsflächen, Heilpflanzengarten, Barfusspfad und Naturerlebnisangeboten geniessen können».



Bild: Binding Preis für Biodiversität, Stefanie Würsch

«Einzigartiges Leuchtturmprojekt»
Die Initiative geht auf die Landschaftsarchitekten Victor Condrau und Elisabeth Dürig zurück, die das brachliegende Gebiet im Jahr 2006 entdeckten und dessen ökologisches Potenzial erkannten. «Mit der Gründung des Vereins, dem späteren Kauf der Fläche zusammen mit BirdLife Aargau, dem Einbezug von Zivis bei der Pflege sowie der engen Zusammenarbeit mit dem

Jurapark Aargau und dem Kanton Aargau wurde die Grundlage für ein einzigartiges Leuchtturmprojekt geschaffen», heisst es in der Mitteilung der Stiftung. Die Naturwerkstatt Eriwis bringe einem die Natur auf viel-

fältige Weise näher. Pädagogische Angebote, partizipative Pflegeeinsätze, Workshops mit Heilpflanzen und eine durchdachte Wegführung verbinden Umweltbildung, Naturschutz und Gesundheitsförderung.

Elektrospezialist



motion point



Würenlingen

Qualität in Fahrt

JEANNE G | TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

Boutique-Neuheiten
STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Florian Gartenbau
plant Ihren Garten





Sommer-
sonnenwende

Eintritt
frei

Freitag, 20. Juni 2025 | ab 17 Uhr
Peter Müller-Platz
beim Wohnhaus Romeo, Hausen

**Sommer-
nachtsfest**

Bald fährt in der Region das Büchertaxi vor

Brugg: Gründungsversammlung des Vereins «Büchertaxi Region Brugg» morgen Mi 18. Juni, 19 Uhr, im Effingerhof

(A. R.) – «Ab Schuljahresbeginn 2025 planen wir mit einem originalen London-Taxi Kindern im Alter zwischen 6 und 10 Jahren in der Region Brugg den Zugang zu Büchern zu ermöglichen und ihre Lesefreude gezielt zu fördern», erklärt Initiant Urs Vogel, warum es bei seiner fahrenden Bibliothek geht.

Die Kosten für Garagenmiete, Steuern, Versicherungen, Treibstoff, Rückstellungen für Reparaturen sowie gegebenenfalls für die Miete eines Ersatzfahrzeugs und den Ankauf von Büchern sollen durch Spenden gedeckt werden

– etwa durch Beiträge von Stiftungen, Legaten, Fördergeldern von Stadt und Kanton oder mittels Crowdfunding.

«Wir suchen engagierte Mitwirkende», macht Urs Vogel eine Teilnahme an der Gründungsversammlung beliebt. Gefragt seien neben Mitgliedern und Vorständlern auch freiwillige Helferinnen und Helfer, die einen unterstützen bei der Erfassung und Katalogisierung der Bücher, der Pflege der Adresskartei sowie der Kontrolle von Ausleihen und Rückgaben. Schon jetzt freut er sich über die Hilfe seiner Chauffeur-Kollegen oder vom Team Lesetandem, das ihm bei der Bücherauswahl und -ausgabe assistiert.



Kommt das Kind nicht zum Buch, fährt das Buch zum Kind – mittels Urs Vogels tollem London-Taxi.

Endlich ein Bilderbuch-Abendrennen...

Brugg: ...und der nächste Streich folgt alsogleich – morgen Mittwoch, 18. Juni, mit Verfolgungsrennen

(A. R.) – «Nach drei Mal Regen haben wir jetzt endlich einmal Prachtwetter», freute sich OK-Präsident Stefan Rauber letzten Mittwoch. «So muss es sein», lächelte er zufrieden – dies angesichts der vollen Tribüne, der langen Schlange am Wurststand, der prall gefüllten Festwirtschaft und des packenden Renngeschehens (Bild).

Die Frauen brennen nicht auf ihre Rennen Weniger Anklang fand der Frauen-Cup – gerade mal zwei Konkurrentinnen, nämlich Laura Emmenegger und Mara Widmer, wollten den Rundkurs im wohl schönsten Velodrom der Schweiz unter die Räder nehmen. «Dass so wenig Teilnehmerinnen an den separaten Frauen-Rennen, die wir vor vier Jahren lanciert haben, mitfahren wollen, ist schon schade», meint Stefan Rauber – aufgrund der geringen Nachfrage werde man den Frauen-Cup nächstes Jahr deshalb wahrscheinlich nicht mehr durch-



führen. Die am 6. August geplante Austragung dürfte demnach wohl die letzte sein.

59. Saison in voller Fahrt Vorerst allerdings fällt morgen der Startschuss zum insgesamt 656. (!) Abendrennen dieser beliebten Rennserie, deren 59. Saison nun mächtig Fahrt aufgenommen hat. Wobei auch die nächsten Hauptrennen wieder mit attraktiven Zusatzprüfungen gewürzt werden: Während am 18. Juni das Verfolgungsrennen über die Bühne geht, steht am 25. Juni ein toller Schülerevent auf dem Programm: Nach

dem normalen Schülerrennen findet noch ein zweiter Wettlauf mit einem Pacemaker statt. Gespannt darf man zudem auf die rasanten News vom 23. Juli sein: Dann führt der organisierende Radfahrerbund Brugg mit «Last Man Standing» ein neues und selber kreiertes Rennen durch. Die aus vier Disziplinen zusammengesetzte Premiere besteht aus einem Punktefahren, einem Sprint, einem Ausscheidungsrennen sowie einem Finale, bei dem derjenige gewinnt, der zuerst zwei Runden für sich entscheidet. Mehr Infos auch unter www.abendrennen.ch

«Dank mehr Platz jetzt viel schlagkräftiger»

Windisch: Die WRZ Holzbau GmbH wirkt seit November im neuen Gewerbepark Dägerli – und kann sich da nun auch grösserer Projekte annehmen

(A. R.) – «Dank des zusätzlichen Platzes sind wir jetzt viel schlagkräftiger», freut sich der geschäftsführende Inhaber Christian Suter. «Für die Schinzacher Überbauung Geezhalde zum Beispiel dürfen wir rund 2000 Quadratmeter Steildächer in Elementbauweise herstellen – das wäre am Wallweg niemals möglich gewesen», verdeutlicht er das grosse Potenzial der raumgreifenden neuen Wirkungsstätte.

Bei Projekten wie dem im 2023 realisierten Eingang des Brugger Stadions Au, für welchen man die Elemente aus 240 Kubik Holz produzierte, sei man am alten Standort doch an den äussersten Anschlag gekommen – «und für Vorhaben wie für jenes in Schinzach hätte ich gar nicht erst offerieren brauchen», ergänzt Christian Suter.



Da, wo vorher die Kompostieranlage war, floriert jetzt das Gewerbe: «Es fehlt nur noch die Sperrholzfassade», sagt Christian Suter vor dem neuen Standort. Hier sind neben seiner Firma mittlerweile auch die Gasser Bauunternehmen GmbH, die Garage Rauber sowie die Stöckli Spenglerei & Flachdachbau GmbH tätig.

Wo «hölziger» Rohstoff nachwächst Besonders wichtig ist ihm, auch seinen Lehrlingen ein ansprechendes Arbeitsumfeld bieten zu können. Womit angedeutet wäre, dass bei der WRZ Holzbau GmbH stets grosser Wert auf die Berufsbildung gelegt wird: Demnächst werden im 17-köpfigen Team erneut 4 Auszubildende mitarbeiten. «Man kann doch nicht jammern, dass man keine Leute findet, aber selber keine ausbilden», unterstreicht der gelernte Zimmermann Suter. Besonders toll finde er, dass man in unserer eher ländlich geprägten Gegend noch gute Lehrlinge finde – wobei sein Betrieb bei diesen vor allem auch wegen der guten Lage mitten in der Region Brugg-Windisch geschätzt wird.

Zeichen der Zuversicht Insgesamt habe man hier, inklusive neuer Ma-

schinen und neuer IT, nach dem Umzug nochmals über 200'000 Franken investiert, ergänzt der Inhaber, der das renommierte Zimmerei- und Schreinerei-Unternehmen im Juni 2022 von Willi Rey übernommen hatte. Ein weiteres Zeichen der Zuversicht: «Der Holzbau-Boom hält an – und die Kundschaft schaut immer mehr darauf, dass das Holz aus der Schweiz stammt», freut er sich. Ein Trend, den die WRZ Holzbau GmbH mit ihrem Fokus auf Umweltverträglich- und Nachhaltigkeit längst antizipiert hat – und demnach auch für die Zukunft bestens aufgestellt ist. Mehr Infos zur Angebotspalette, die vom kleinen Badzimmer-Möbel über anspruchsvolle Bauernhaus-Umbauten bis eben zu Grossprojekten reicht, unter

WRZ Holzbau GmbH, Grünrain 1, 5210 Windisch
056 444 06 07 / www.wrz-holzbau.ch

**Lehrberufe
à la carte
Infotag
Berufsbildung
Sonntag
29. Juni 2025
10 bis 16 Uhr**

Lernende des PSI stellen ihre 17 Berufe vor
mit Berufsinfos und
Arbeitsplatzbesichtigungen

Paul Scherrer Institut PSI
5232 Villigen PSI
Telefon +41 56 310 21 11
www.psi.ch/berufsbildung





Brugg: Infoveranstaltung «Belebte Wohn-Altstadt 2.0» – Präsentation der Massnahmen

Im Zeitraum November 2024 bis Februar 2025 führte die Stadt das Partizipationsverfahren «Belebte Wohn-Altstadt 2.0» durch, am 27. Februar fand die letzte Veranstaltung statt. Der Partizipationsbericht des Büros network AG ist nun auf der Homepage von Brugg aufgeschaltet. In einem nächsten Schritt sollen im Rahmen von zwei Testphasen im Sommer 2025 und im Frühling 2026 Massnahmen zur Belebung des öffentlichen Raums ausgetestet werden. Anlässlich einer Informationsveranstaltung werden der Bevölkerung die Massnahmen der Testphase vom Sommer 2025 präsentiert und erläutert sowie das weitere Vorgehen zur Testphase 2026 vorgestellt. Diese Orientierung findet am Mittwoch, 18. Juni, um 19 Uhr bei sonnigem Wetter in der Hofstatt, bei schlechtem Wetter im Rathaussaal statt. Der Anlass ist öffentlich, es ist keine Voranmeldung erforderlich. Der Stadtrat freut sich über eine rege Beteiligung der Bevölkerung.

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

**KAUFE AUTOS
FÜR EXPORT!**
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49



Politmarkt 28.06.2025

Brugger Einwohnerratsfraktionen stellen sich und ihre politische Arbeit vor.

10:00 - 12:00
Schulhausplatz Villnachern

Speis und Trank durch Brugger Ortsparteien offeriert.



Mars-Rover «Wambo» fühlte sich schon fast wie zuhause

Fachhochschule: Die «Marscape» wurde feierlich eröffnet – und vom FHNW-Rover-Team gleich als Testgelände genutzt (Bild)



(A. R.) – «Inspiriert vom Mars, realisiert auf Erden»: So brachte Initiantin Martina Hänggi das Wesen der neu geschaffenen Land- respektive Marscape auf den Punkt. Zur grossen Einweihungsgesellschaft gehörte da beim Hallergebäude auch die Windischer Gemeindepräsidentin Heidi Ammon: «Wer kann schon sagen, dass er ein Stück Mars in seiner Gemeinde hat», freute sie sich.

Für besonders lobenswert befand sie, dass dieses Projekt nicht nur schülern, sondern auch bei der Bevölkerung auf grosse Beachtung stosse – «dieser Austausch ist ganz wichtig», unterstrich sie doppelt. Die Marslandschaft fördert das allgemeine Interesse an Raumfahrt, Technologie und Bildung für alle Altersgruppen. Zudem dient sie vor allem auch als Übungsplatz für den Mars-Rover «Wambo», der an der Einweihung bereits die ersten Runden drehte und sich schon wie zuhause fühlte. Entworfen wurde der neue Aussenraum von Studierenden im Studiengang Landschaftsarchitektur der Ostschweizer Fachhochschule Rapperswil in Zusammenarbeit mit der FHNW. Ebenfalls dazu gehört der neue Freitagsplatz, der einen gemütlichen Ort der Begegnung bietet.

Nur bei einem Mars auf Erden kann es mit Leben was werden

Umgesetzt wurde das Vorhaben von den Lehrlingen dreier Gartenbaubetriebe. Wobei Manuel Eichenberger, Geschäftsführer Gartenbau «Knechtli»,

speziell hervorhob: «Wir blicken hier nicht etwa auf eine Schotterfläche: Das ist eine Grundbepflanzung mit Hunderten von Setzlingen drin, die nun wachsen werden.» Was bestens zeigt: Auch wenn die «Marscape» stilgerecht mit rostfarbenen Steinen gestaltet wurde, kommt sie zum Glück ungleich biodiverser und begegnungsfreundlicher daher als das staubige Eisenoxid-Umfeld des lebensfeindlichen Roten Planeten. Dieser gilt, so ein Bonmot unter Astronomen, als «inkontinent»: Er kann wegen seiner geringen Gravitation schlicht nichts halten – und aufgrund des fehlenden Magnetfeldes schon gar keine Atmosphäre, welche dem Leben einen Strahlenschutz bieten würde. Deshalb hat dieses auf dem Mars, Kolonisations-Fantasien hin oder her, ganz einfach keine Chance. Selbst auf der Oberfläche der 4,6 Milliarden Jahre alten Erde gibt es Flora und Fauna erst seit rund 500 Mio. Jahren.

Nach der «Marscape» ist vor dem «Campusgarten»

Die «Marscape» ist Teil des Projekts «FHNW im Freien», welches Martina Hänggi kuratiert. Wie bei den im Sommer 2023 mit einer Kunst-Performance effektiv inszenierten Entsiegelungsmassnahmen bei den FHNW-«Kegeln» geht es auch hier um die Aufwertung der Freiflächen. Mehr Infos zu den weiteren Projekten – auf der Westseite des Hallergebäudes entsteht demnächst der «Campusgarten» – unter www.fhnw.ch/de/die-fhnw/standorte/brugg-windisch/imfreien

Hausen: Ja zum Landverkauf

(A. R.) – Dem Verkauf zweier Parzellen für 8,85 Mio. stimmte die Gmeind letzten Mittwoch mit grossem Mehr zu – genauso wie der Veräusserung der Rothübelturnhalle an die Ref. Kirchgemeinde Windisch für 817'500 Franken. Mehr als die Desinvestitionen gaben die Investitionen zu reden. Zum einen der angenommene 88'000-Franken-Kredit für die Projektierung der Sanierung der Hauptstrasse und der Bushaltestellen – hier wurde der Antrag von alt Ammann Eugen Bless gutgeheissen, wonach es keine Haltestellen auf der Strasse geben dürfe. Zum anderen die Renovation des Mehrfamilienhauses an der Mitteldorfstrasse 3. Ein Rückweisungsantrag mit dem Anliegen, dass die Sanierung günstiger werden solle als 2,81 Mio. und auch ein Neubau abgeklärt werde, wurde mit 62 Ja zu 56 Nein angenommen.

Schinznach: Ja zu Tempo 30

(A. R.) – An der Gmeind wurde das neue Verkehrsregime, das auch eine Begegnungszone mit Tempo 20 im Schulbereich umfasst, mit 99 Ja zu 88 Nein angenommen. Dies nachdem zwei Änderungsanträge mit 82 zu 79 respektive mit 76 zu 75 Stimmen knapp Erfolg hatten (auch weil sich der Gemeinderat seiner Stimmen enthielt): Das Ausserdorf und die Veltheimerstrasse wurden aus dem Tempo-30-Bereich herausgenommen. Ein Referendum zeichnet sich derzeit nicht ab (zumal es die Unterschriften eines Viertels der Stimmberechtigten bräuchte). Etwas überraschend mit grosser Mehrheit abgelehnt wurde der Abschluss eines Kaufrechtsvertrags mit dem Kanton zur Umsetzung des Konzepts Auen-schutzpark auf der Schacheninsel. Tenor: Man wolle kein Land verscherbeln.

Mit Mark Balsiger auf grosser Fahrt

«Chämihütte» Untersiggenthal: FC Brugg-Gönner beeindruckt von der Velo-Reise des gebürtigen Windischers in den Iran

(A. R.) – Es war die Rekord-Anzahl von 87 Gönnern zugegen, als Mark Balsiger sie an ihrem traditionellen Lunch auf grosse Fahrt mitnahm. Das Publikum hing ihm regelrecht an den Lippen, während er etwa vom traumhaften «Grimsel des Balkans» in Bosnien oder von der grossartigen Gastfreundschaft in Georgien oder Armenien schwärmte.

Und in der Türkei sei er gar «von der Strasse herbeigewunken und zu einem Festmahl eingeladen worden», berichtete er von der Grosszügigkeit jener Leute, die so wenig haben und so viel geben. «Solche Touren machen demütig und führen einem vor Augen, wie unendlich privilegiert wir doch sind», betonte er zum Schluss seiner spannenden Schilderungen.

«Einer der fragtesten Politologen der Schweiz»:

So wurde der Referent von Stefano Gortana vorgestellt. Der Präsident der FC-Brugg-Gönnervereinigung, einst Balsigers Bez.-Schulkollege in Windisch, wünschte dem FC Brugg vor allem auch viel Glück bei den anstehenden Spie-



Mark Balsiger erklärte für einmal nicht den Verlauf von Wählerkurven, sondern von seiner grossen Velo-Reise.

len um den Aufstieg in die zweite Liga. Mark Balsiger, der früher auch beim «Brugger Tagblatt» wirkte, war übrigens stilgerecht mit dem Velo da: Er schaute unter anderem bei seiner ersten Wohnung an der Spiegelgasse vorbei – oder beim Geissenschachen, wo er von den Brugger Abendrennen mit dem Velo-Fieber angesteckt worden sei.



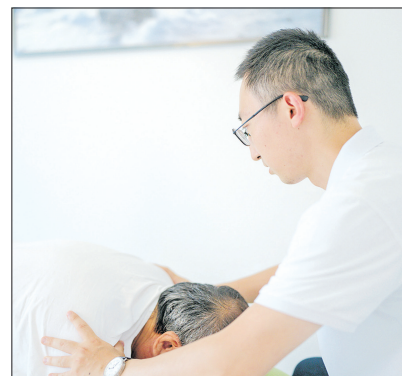
HELVETICA

Praxis für traditionelle chinesische Medizin

Neumarktplatz 7, 5200 Brugg / 056 442 69 69 / brugg@tcm-helvetica.ch / www.tcm-helvetica.ch
Unsere Praxis befindet sich oberhalb vom Interdiscount; Eingang auf der linken Seite des Gebäudes

Um den Sommer ohne Beschwerden zu geniessen, behandeln Sie diese jetzt mit chinesischer Medizin – und lernen gleichzeitig unseren neuen deutschsprachigen Therapeuten Dr. Zhan aus China kennen. Er hat einen Masterabschluss in TCM und mehrere Jahre Behandlungserfahrung in China sowie der Schweiz.

Leiden Sie unter **Migräne, Rückenschmerzen, Nackenverspannung, Schwindel, Stress, Depression, Schlafstörung, Hauterkrankungen, Bluthochdruck, Herz/Kreislaufbeschwerden, Heuschnupfen, Magen/Darmentzündungen oder Menstruationsproblemen?** All diese Beschwerden und viele andere können mit TCM erfolgreich behandelt werden.



Tage der offenen Tür: 17., 19., 24., 26. und 30. Juni: Jeweils von 8 bis 12.30 und von 14 bis 18.30 Uhr

Programm: Kostenlose Beratung, Puls-Zungendiagnose im Wert von Fr. 60.– sowie eine 10-minütige Probemassage für Nacken und Schultern.

Voranmeldung erforderlich: 056 442 69 69 / brugg@tcm-helvetica.ch

Unsere TCM-Therapeuten sind von den KK mit der Zusatzversicherung für Alternativmedizin anerkannt.

Windisch: Heike Bauer-Brösamle (GLP) kandidiert als Gemeindepräsidentin

Heike Bauer-Brösamle stellt sich zur Wahl als Gemeindepräsidentin – sie wurde neulich an der Versammlung der GLP-Sektion Brugg-Windisch einstimmig nominiert. Die Ökonomin, erfahrene Führungskraft und langjährig engagierte Bürgerin bringt frischen Wind in die lokale Politik – mit einem klaren Ziel: Windisch zukunftsfähig, lebendig und

nachhaltig zu gestalten. «Ich bin Quereinsteigerin in die Politik – aber nicht in Verantwortung», sagt Heike Bauer-Brösamle. Bekanntlich treten bei den Gemeinderatswahlen vom 28. September mit Gemeindepräsidentin Heidi Ammon (SVP), Vize Isabelle Bechtel (parteilos) und Gemeinderat Bruno Graf (SP) gleich drei Exekutivmitglieder zurück.

Die SP schickt neu die Grossrätin Luzia Capanni als Gemeindepräsidentin und den bisherigen Reto Candinas als Gemeinderat ins Rennen, und die FDP nominierte die bisherige Gemeinderätin Anita Bruderer als Vizepräsidentin und Philipp Umbricht als Gemeindepräsident – mit Heike Bauer-Brösamle bewerben sich nun also drei Kandidierende fürs Ammann-Amt.



AKB RoadRunner

2025

Dodo

2.7. Brugg, Zapfenstreich, 20:45 Uhr



akb.ch/roadrunner

Am richtigen Ort.ch



Aargauische Kantonalbank

FLUGPLATZ BIRRFELD

Das Fliegen hautnah erleben

Flugplatz Birrfeld | Motor- und Segelfluggesellschaft



- ✓ Motor- und Segelflugschule
- ✓ Restaurant «Cockpit», Terrasse, Spielplatz
- ✓ Rundflüge und Schnupperflüge
- ✓ Basis Rettungshelikopter AAA

Flugplatz Birrfeld
056 464 40 40
info@birrfeld.ch | www.birrfeld.ch

Ihr Spezialist für Naturheilmittel



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
APOTHEKE
DROGERIE

DROPA Apotheke Drogerie Birrfeld
Flachsacherstrasse 15, 5242 Lupfig
Telefon 056 444 97 55
dropa.birrfeld@dropa.ch

Gratis Parkplätze und Parkgarage

Wir wünschen der Eigenämter Jugend ein tolles Brötliexamen!

Grosse Zirkusträume werden wahr



Fortsetzung von Seite 1:

Morgenfeier mit Circus Balloni (Bilder oben)

Die beiden Gemeinden Lupfig und Birr wechseln sich jährlich mit der Organisation des Schul- und Kinderfestes ab. In diesem Jahr ist Lupfig verantwortlich und hat sich um das Motto und den Act während der Morgenfeier (10 Uhr) auf dem Schulareal Breite in Lupfig gekümmert.

Hierfür konnte der Circus Balloni gewonnen werden. An der gemeinsamen Morgenfeier werden die Clowns Pepe und Thommy mit einem Block aus ihrem Programm «ZACK-ZACK» Schülerinnen und Schüler sowie das Publikum überraschen.

Die hohe Kunst des Scheiterns ist Programm. In atemberaubender Geschwindigkeit – ZackZack eben – manövrieren sich der gewissenhafte Thommy und der begriffsstutzige

Pepe gekonnt durch allerhand mögliche und unmögliche Situationen. Zauberei und Jonglage, Slapstick und Wortspielerei – mit viel Witz und Spielfreude vorgetragen von zwei Clowns, die menschlicher nicht sein könnten.

Zirkus für einmal ganz nah

Der Circus Balloni ist an diesem Brötliexamen für die Kinder der Schulen Birr und Lupfig nicht nur als Unterhaltung gedacht. So üben Pepe und Thommy mit den Kindern am Nachmittag je eine Zirkusnummer ein (Akrobatik und Trapez), die dann am Abend um 17 Uhr in einer Zirkusvorstellung in der Sporthalle in Birr dem Festpublikum vorgetragen werden. Ein weiterer Block aus dem Programm «ZACKZACK» der beiden Clowns rundet diese Veranstaltung ab.

Fortsetzung Seite 5

RADIO Argovia

5.-6. SEPT. 2025
BIRRFELD

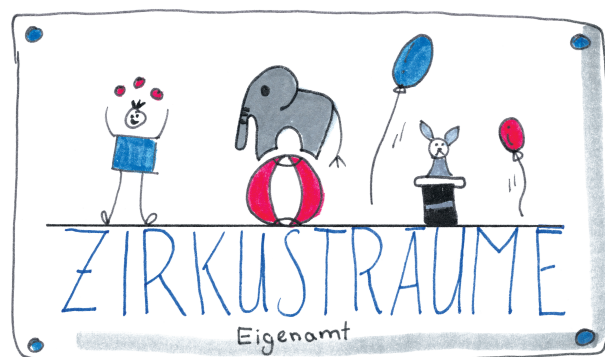
ARGOVIA FÄSCHT

Jetzt Mitglied werden und ein Ticket für das Argovia Fäscht sichern.

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Mellingen | Schinznach | Lupfig | Wildegg | Rapperswil
T 056 481 99 99 | aare-reuss@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/aare-reuss

In diesem Jahr ist Lupfig die durchführende Gemeinde – und die Primarschule verantwortlich für das Motto «Zirkusträume». Zur Gestaltung eines passenden Logos (Bild rechts) wurde ein schulinternes Kreativprojekt gestartet: Schülerinnen und Schüler vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse reichten insgesamt 67 Entwürfe ein – Gewinnerin des Wettbewerbs war Anic Schatzmann aus der 6. Klasse.

Das Motto wird nun natürlich auch am Unzug von den rund 1000 teilnehmenden SchülerInnen kreativ umgesetzt. Dieser ist und bleibt ein Highlight vom Brötliexamen: Unten zwei Impressionen von vorletztem und letztem Jahr Umzug, als ««Rund um die Welt»» respektive ««Die Welt des Sport»» für fantasievolle Sujets sorgten.



SCHILLING AG

Schilling AG Birr
Alte Lenzburgerstr. 6
5242 Birr
056/444'77'55
www.schilling-ag-birr.ch
info@schilling-ag-birr.ch

- Malerei
- Gipserei
- Gebäudeisolationen
- Generalunternehmung
- Bauleitungen

Wir wünschen Alt und Jung am Brötliexamen viel Schwung!

LEUTWYLER Lupfig

Ihr Elektro-Partner der Region

lauber-group.ch

LOORHOF
OBST- & BEERENBAU
HOFLADEN
A.&D. SUTER
LUPFIG
loorhof-lupfig.ch



Wir wünschen allen ein tolles Brötliexamen!

Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 8 - 15 Uhr
www.loorhof-lupfig.ch / 079 789 75 74

meyer Mühle Scherz AG
Naturprodukte AG
www.kirschensteine.ch
056 444 91 08

- ❖ Füllmaterialien Arvenspäne, Dinkel- und Hirsespreu
- ❖ Kirschensteine, Traubenkerne
- ❖ Kissen, Nackenbögen...
- ❖ Backmehl
- ❖ Gasflaschen
- ❖ Regeneriersalz
- ❖ Tierfutter für Hunde, Katzen, Pferde, Nager, Hühner etc.




Das Brötliexamen ist «angeteigt»:

(A. R.) – Genau 2670 Examenbrote sind es, welche «Maya's Köstlichkeiten GmbH» nun backen wird – im Bild haben die Birrerin Maya Hochstrasser (r.) und ihre Angestellte Angela Widmer (l.) dafür schon mal Mass genommen. Letztes Jahr habe es für die Kinder neu 200-grämmige Doppel-Bürli gegeben – weil auch das zu viel gewesen sei, bekämen die Schüler heuer noch 100-grämmige Bürli, erklärt Maya Hochstrasser, Konditorin-Confiseurin mit Laib und Seele. Die Lehrpersonen wiederum erhalten 300-Gramm-Brote – und die pensionierten Senioren der Gemeinden noch die ursprünglichen Pfänder, notabene deren 1600. Zugestellt eben von den Oberstufen-Schülern: So wird dem Brotverteilungs-Brauch aus dem 13. Jahrhundert, der auf Agnes von Habsburg, Königin von Ungarn, zurückgeführt werden kann, auf sympathische Weise nachgelebt. Übrigens: Wer bis 12 Uhr noch nichts bekommen hat, kann sich bis 14 Uhr an die Gemeindeverwaltung wenden, wo das Brot ausgehändigt wird.



Die Aargauische Kantonalbank wünscht ein schönes Brötliexamen.

akb.ch

Am
nächsten
Ort.ch



Aargauische Kantonalbank

Grosse Zirkusträume werden wahr

Ein besonderes Highlight...

...ist dies auch für den Birrer Gemeinderat Andreas Bender. Er war viele Jahre als Präsident der Brötliexamenkommission zuständig und hat diesen Posten nun an Gemeinderatskollege Beat Bättig übergeben. Andreas Bender hat sich um die Abendunterhaltung gekümmert und konnte die Band «Bergvagabunden» gewinnen. «Sie kommen aus der Nähe von München. Doch es ist wichtig, dass dies kein Oktoberfest wird von der Musik her, sondern ein Sommerfest.» Apropos Sommer: Die Verschiebung des Brötliexamentermins vom ersten Maiwochenende in den Sommer hat sich bislang gelohnt. Das Wetter machte grösstenteils mit.

Separater Nachmittag, gemeinsamer Abend

Während die Nachmittage in den einzelnen Gemeinden separat stattfinden – in Birrhard gibts eine Schulaufführung von 14 bis 15 Uhr – wird der Abend jeweils wieder gemeinsam zelebriert. Das Gartenfest mit Festwirtschaft findet auf der Schulanlage Nidermatt in Birr statt. Da heizen die erwähnten «Bergvagabunden» ab 19 Uhr auf der Livebühne der Schulanlage ein. Der Lunapark auf dem Birrer Schulareal öffnet am Freitag um 16 Uhr und ist am Samstag sowie Sonntag geöffnet. Auch am Sonntag weiterfeiern kann man in der Festwirtschaft von 13 bis 20 Uhr. Andreas Bender, der in Hausen aufgewachsen ist, freut es, dass es ein Fest für die Kinder und Jugendlichen ist. «Es macht den Kindern einfach Spass.»



«Hier heisst es bald Manege frei für die Zirkusvorstellung der Kinder», deutet Andreas Bender auf den Eingang der Nidermatt-Turnhalle in Birr – gleich davor sorgen später am Abend des 28. Juni zudem die «Bergvagabunden» (kleines Bild) für Feststimmung.



Parisini AG
Forst- und Gartenbau

Gartenbau

- Planung
- Gestaltung
- Unterhalt

056 444 09 54

Forstwirtschaft

- Spezialholzerei
- Wurzelstockfräsen
- Holzhäckseln

www.parisini.ch



WIR HEIZEN RICHTIG EIN



Feuerungsfachmann mit Eidg. Fachausweis
Service + Reparaturen aller Oelbrenner
Oel- + Gasfeuerungen
Heizkesselauswechslungen
Neu + Umbauten
Sanitär
Mech. Boiler entkalken

LÜTHARD HEIZUNGEN AG SCHERZ
TELEFON 056 444 83 49

ELEKTRO
H. FREI AG
WWW.ELEKTROFREI.CH

Auenstein / Hunzenschwil · T 062 897 00 18 ⚡ Birr · T 056 464 64 64

Wir wünschen viel Freude am Brötliexamen!

**NEU MIT FILIALE
IN BIRR!**

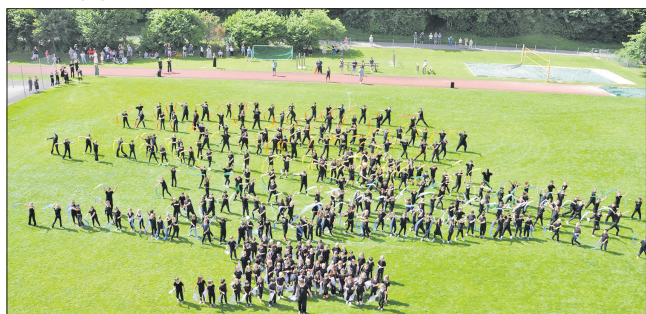
056 450 01 81 **WWW.SANIBURKI.CH**



SANIBURKI
THOMAS BURKARD

**ZEIGT DEM WASSER
DEN MEISTER.**

Brugg: ein buntes Fest für Bruno Schuler



(pd) – Die Schule Au-Erle veranstaltete am Freitag ein schwungvolles Schulhausfest. Das Thema dabei lautete «verfärbt». Sechstklässlerin Malea berichtet: «An diesem Schulhausfest ging es darum, den Schulhauswart Bruno Schuler zu verabschieden. Er arbeitet schon seit 31 Jahren an der Schule Au-Erle. Alle Schüler:innen übten für ihn einen Tanz zum Thema Farben (die tolle Tanz-Performance im Bild). Jedes Kind trug ein farbiges Tuch am Handgelenk. Frau Weissbarth brachte den Kindern den Tanz mit viel Leidenschaft und Liebe bei. Jede Klasse bereitete sich in einer Projektwoche mit einem Marktstand auf das Fest vor. Spielangebote und ein Chorkonzert rundeten das Fest ab.» Ein Höhepunkt war sicher auch, als Bruno Schuler sein Abschiedsgeschenk gleich selber taufte – die Trauerweide wurde gleich bei der Schulanlage eingepflanzt (mehr zu seiner Pensionierung siehe Artikel «Bye bye Bruno» im Regional vom 3. Juni, S. 5).

Ein Dorf im Klassenzimmer: 4. Klässler bauen Birr in 3D nach

(pd) – Die Schülerinnen und Schüler zweier 4. Klassen der Primarschule Birr haben im Fach Natur, Mensch und Gesellschaft ihre eigene Gemeinde auf kreative Weise neu entdeckt. Im Rahmen eines Projekts bauten sie Birr in einem realitätsgetreuen 3D-Modell nach. In stundenlanger Arbeit entstand mit viel Geduld, Feingefühl und Teamgeist eine beeindruckende, 2x2-Meter-Karte der Gemeinde – komplett mit Häusern, Strassen, Firmen, Wäldern und Wiesen. Als Baumaterial dienten Karton, Sagex und verschiedenste andere Materialien. Grundlage für die genaue Platzierung und Gestaltung der Gebäude war eine virtuelle Erkundung von Birr mithilfe von Google Earth. Ziel des Projekts war es, das Verständnis für die eigene Gemeinde zu fördern und gleichzeitig den Umgang mit Karten zu trainieren. Viele Kinder, die sich zu Beginn kaum auf einer Karte orientieren konnten, lernten im Verlauf des Projekts, Kar-



ten zu lesen und sich darauf zurechtzufinden. Entstanden ist nicht nur ein beeindruckendes Modell, sondern auch ein nachhaltiges Lernmittel, das künftig auch anderen Klassen helfen soll, Birr besser kennenzulernen. Mit sichtlichem Stolz blickten alle Beteiligten auf das fertige Werk zurück – ein echtes Gemeinschaftsprojekt, das in Erinnerung bleiben wird.

Birr: «Schul-lastige» Gmeind

1,45 Mio. für die Sanierung des Doppelkindergartens Wyde – und 0,95 Mio. für Nidermatt-Beleuchtung



(A. R.) – Der 1967 erbaute Kindergarten (Bild) ist Bestandteil der Wohnüberbauung Wyde – nun soll er saniert und räumlich optimiert werden, um den Kindern eine zeitgemässe Lern- und Spielatmosphäre zu bieten. Weiter hat die «schul-lastige» Gmeind vom 19. Juni auch über die Neubeschaffung von Schulmobiliar für die Kreisschule Oberstufe Eigenamt (KSÖE) respektive über den entsprechenden Kredit von 170'000 Franken zu befinden. Ein happiger Brocken ist sodann die Lichtplanung und Umrüstung auf LED-Leuchten in der Schulanlage Nidermatt, wofür fast eine Million Franken aufgewendet werden sollen – allerdings verteilt über die nächsten fünf Jahre. Und sind die heutigen Stromfresser dann alle ausgetauscht, bringt das eine jährliche Ersparnis von etwa 17'000 Franken an Stromkosten. Das Vorhaben umfasst zudem den Ersatz der Beleuchtung des Sportplatzes sowie des Sportrasens. Die weiteren Geschäfte betreffen etwa die Rechnung 2024, die mit einem Plus von gut 80'000 Franken und damit um 459'000 Franken besser abschliesst als budgetiert.



«Die schönste Bank der Schweiz»

Neubau der Raiffeisenbank Wasserschloss in Gebenstorf: Kleine Einweihungsfeier am 2. Juni – grosses Eröffnungsfest vom 15. – 17. August 2025

(A. R.) – «Willkommen in der schönsten Bank der Schweiz»: So freute sich VR-Präsident Patrick Sandmeier vorletzten Woche an der Einweihung des neuen Hauptsitzes, der nach rund zweijähriger Bauphase bezogen werden konnte.

Tatsächlich verdient der schicke dreistöckige Holzbau einige Superlative, wie eine Besichtigung zeigte (mit Cornelia Wilhelm, Mitglied der Bankleitung und Projektleiterin, rechts im Bild – auch Heidi Ammon und Fabian Keller, die Gemeindepräsidenten von Windisch und Gebenstorf, liessen sich den kurzen Rundgang nicht entgehen).

Man wurde gewahrt: Hier gehen charmante Behaglichkeit, topmodernes Arbeitsumfeld und inspirierende Kunst-Momente, die beschwingt durch die Stockwerke flattern, Hand in Hand.

Einen «Raum für Innovation, Inspiration und gemeinsames Wachstum», nannte Patrick Sandmeier das gelungene Werk denn auch – mit diesem werde die RB Wasserschloss ihre 1977 im Cherno gestartete Geschichte fortsetzen und sich da weiterhin der so wichtigen Nähe zur Kundschaft widmen können.



«Wir waren mit Herzblut dabei», betonte die für das Projekt verantwortliche Architektin Cornelia Merlo vor den Gästen, bevor ihr Mann Philipp Merlo einen symbolischen Zopfschlüssel an Patrick Sandmeier überreichte. Bekanntlich gewann das gleichnamige Gebenstorf Architekturbüro den anonymen Wettbewerb für die neue Bank, an dem sieben Mitbewerber aus der ganzen Schweiz teilnahmen.

Voegtlin-Meyer baut weiter aus

Langfristige Nachfolgelösung der operativen Betriebsteile der Hans Meyer AG in Birr



Vielversprechender Zusammenschluss: (v. l.): Peter Vajda (Geschäftsführer Hans Meyer AG), Renato Roth (VR-Präsident Hans Meyer AG), Sandro Graf (Geschäftsführer Voegtlin-Meyer AG) und Martin Gautschi (VR-Präsident Voegtlin-Meyer AG).

(mw) - Die Firma Voegtlin-Meyer Entsorgung AG und Häfeli-Recycling hat per Anfang Juni sämtliche operativen Tätigkeiten der Hans Meyer AG übernommen. Diese umfassen das Muldengeschäft, das Recycling Center Birr und die Tiefbauabteilung.

Dies hat keinen Arbeitsplatzverlust in der Region zur Folge. Vielmehr sollen in den nächsten sechs Monaten zehn neue Stellen. Die Standorte in Birr bleiben bestehen, die Verwaltung, Human Resources/Finanzen sowie die Geschäftsführung werden künftig von Windisch und Lenzburg aus gemanagt. Nach der 2012 erfolgten Erstellung des Hauptsitzes der Voegtlin-Meyer AG in Windisch kam 2020 die Eingliederung der Kehrtraktwagen hinzu, inklusive jene von Kosag. Die Gesellschaften bleiben weiterhin selbstständig, eine Fusion ist somit nicht geplant. Die Hans Meyer AG mit Firmensitz im «Schlossblick» in Birr konzentriert sich auf diverse Immobilienvorhaben.

Bewährte Teams im Einsatz

Die Voegtlin-Meyer Entsorgung AG gewinnt Synergien im Muldenservice. Birr liegt in der Mitte zwischen Windisch und Lenzburg. Die Position im Eigenamt, in Brugg und im Schenkenbergertal wird weiter gestärkt.

Mit der Übernahme des Recycling Centers Birr kann die Firma Häfeli wertvolle Fläche für die Verarbeitung von Altmaterialien gewinnen und damit die Wertschöpfung ausbauen und optimieren. Die Kontaktpersonen verbleiben in den jeweiligen Unternehmen. Für die Geschäftsführung ist Sandro Graf, Mitinhaber der Voegtlin-Meyer Entsorgung AG und Häfeli Recycling AG mit seinem langjährigen Team zuständig.

Telefonnummern und Mailadressen der Mitarbeiter der Hans Meyer AG sind weiterhin in Betrieb. Der Zusammenschluss sei ein klares Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Aargau. Die Voegtlin-Meyer Entsorgung AG wolle in Zukunft an den Standorten Lenzburg, Birr, Niederlenz, Windisch, Oberentfelden und Bremgarten innovativ und nachhaltig wachsen.

Umfassende Dienstleistungen

Die Voegtlin-Meyer Entsorgung AG, die Häfeli Recycling AG und die in Niederlenz tätige Tochterfirma Bausort AG sammeln mit mehr als 30 Fahrzeugen in 95 Gemeinden Kehrtrakt, Grüngut, Papier und Karton. Hinzu kommen Leerungen von kommunalen Glas- und Blechcontainern und Abtransport dank eigenem Schienenanschluss. Sinn macht auch der Muldenservice für Private und Gewerbe, der über 25 Fahrzeuge verfügt. Die Baustellentransporte umfassen die verschiedensten Materialien und das benötigte Equipment. In der eigenen Biogasanlage werden die mittels vollelektrischen Kehrtraktwagen zusammengetragenen Grünabfälle zu Strom für den Betrieb der Fahrzeuge verarbeitet.

Mit dem Zusammenschluss entsteht nach dem Tod von Patron Hans Meyer ein Familien-KMU mit insgesamt 320 Jahren Erfahrung (140 Jahre Häfeli, 113 Jahre Voegtlin-Meyer sowie 70 Jahre Hans Meyer). Die Unternehmen beschäftigen gesamthaft mehr als 150 Angestellte. Diese bewirtschaften, drei Recyclinghöfe, die erwähnte Biogasanlage und bewegen täglich mehr als 55 Lastwagen sowie ein Dutzend Maschinen wie Bagger, Pneuclader, Traktoren. Jährlich fallen rund 140'000 Tonnen Abfälle und Wertstoffe an.



PEUGEOT

DER NEUE 208

in den Helvetia Tauschwochen



mit Helvetia
Tauschwochenrabatt
von bis zu Fr. 2'500.00

Benziner MT	mit 100 PS	ab Fr. 17'990.00	Modell Style	Helvetia
Benziner AT	mit 100 PS	ab Fr. 20'990.00	Modell Style	Helvetia
Elektrisch	mit 136 PS	ab Fr. 24'990.00	Modell Style	Helvetia





Gysi Automobile AG
Hauptstrasse 9, 5212 Hausen
T 056 460 27 27, www.autogysi.ch

Abgebildetes Modell: PEUGEOT 208 Spirit II Helvetia mit optionalem Glascockpit Fr. 25'950.00
Energieeffizienz: 100PS - D / 136PS - B, Helvetia Tauschwochenaktion solange Vorrat

Van de Meeberg: 2. Anlauf für den Stadtrat

Brugg: Kandidaten-Karussell für die Wahlen vom 30. Nov. nimmt weiter Fahrt auf

(Reg) – Letzte Woche gab die Stadtpartei Die Mitte Brugg bekannt, dass Jacqueline van de Meeberg-Meichtry (Bild) an der Mitgliederversammlung einstimmig für die bevorstehenden Stadtratswahlen nominiert wurde. Sie kandidiert als Nachfolgerin von Jürg Baur (Die Mitte), der sein Amt als Stadtrat per Ende Jahr niederlegen wird.



Jacqueline van de Meeberg-Meichtry ist verheiratet und lebt mit ihrer Familie seit über 15 Jahren in Brugg. Die 42-Jährige ist als Psychotherapeutin in eigener Praxis in Brugg selbstständig tätig. Van de Meeberg trat bereits im 2023 für eine Mitte-Nachfolge an, nämlich für jene von Leo Geismann – bei dieser Wahl ging dann aber Yvonne Buchwalder (FDP) siegreich hervor. Jacqueline van de Meeberg bringt Führungserfahrung aus Militär und Forensik mit. Als langjährige Armeeangehörige leistete sie zuletzt Dienst als Fachoffizierin auf dem Waffenplatz Brugg. In ihrer Tätigkeit als Rechtspsychologin in der Forensischen Psychiatrie (PDAG) arbeitete sie zudem eng mit Behörden zusammen und vertiefte ihr Verständnis für sicherheitsrelevante Fragestellungen und Schnittstellen zum Sozialwesen.

7 Kandidierende für 5 Sitze

Die SP setzt bekanntlich auf Alexandra Dahinden (neu), die Grünen auf Stadtmann Barbara Horlacher und die SVP auf Patrick von Niederhäusern (neu). Die FDP dürfte ihre bisherigen Yvonne Buchwalder und Vizeamann Reto Wettstein nominieren – tritt der parteilose Roger Brogli erneut an, wären es mit Jacqueline van de Meeberg sieben Kandidierende, die sich für die fünf Sitze bewerben.

Grosses Interesse am Wirken der FDP

Brugg: Die Stadtpartei startet engagiert ins Wahljahr



(pd) – Mit einem gut besuchten Informationsanlass im Stadtmuseum lancierte die FDP Stadt Brugg das Wahljahr (Bild oben). Zahlreiche Interessierte fanden sich ein, um mehr über die Stadtpartei, die FDP-Fraktion im Einwohnerrat sowie die anstehenden Einwohner- und Stadtratswahlen im November 2025 zu erfahren.

Die Partei setzt auf eine nachhaltige Stadtentwicklung mit einem attraktiven Neumarkt, starken Quartieren und einer lebendigen Altstadt. Auch die Sicherheit liegt der FDP am Herzen – sie will dafür sorgen, dass sich die Bevölkerung am Bahnhof, im Zentrum und auf dem Heimweg wohl und sicher fühlt. In den Quartieren befürwortet sie eine sinnvolle Einführung von Tempo 30. Ein weiterer Fokus liegt auf Schule, Bildung und Familie. Die FDP unterstützt die Einführung ei-

ner Tagesschule, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern. Bestehende Schulanlagen sollen optimal genutzt und das Freizeit-, Sport- und Bewegungsangebot für Kinder und Jugendliche gestärkt werden. Zudem sollen die Vereine durch geeignete Infrastruktur und Sportanlagen unterstützt und das Brugg Kulturleben weiter gefördert werden.

Auch in finanziellen Belangen verfolgt die FDP klare Prinzipien: Ein positives Jahresergebnis will man durch eine zurückhaltende Ausgabenpolitik und die gezielte Förderung von Einnahmen über eine aktive Stadtentwicklung erreichen. Der gelungene Anlass fand seinen Abschluss bei einem Apéro, der Raum für angeregte Gespräche und persönlichen Austausch bot – auch in den kommenden Monaten sind weitere Kandidaturen für den Einwohnerrat willkommen.

W&B WaschCenter GmbH
Zürcherstr. 3, 5210 Windisch
056 450 97 97



Achtung!
• Motor nicht abstellen
• Gangschaltung automatisch aus
• Schieberwischer ausschalten
• Nicht bremsen
• Handbremse nicht anlegen

Abo Preis
50 CHF
100 CHF
200 CHF
Bonus 50 CHF
Bonus 200 CHF
Bonus 500 CHF

HERZLICH WILLKOMMEN

Bio? Logisch!

Freitagsmarkt
in Brugg

Samstagsmorgen
in Windisch

Tipp: unser
Gmües-Chischtli-Abo



biomeier 056 246 22 18, www.biomeier.ch

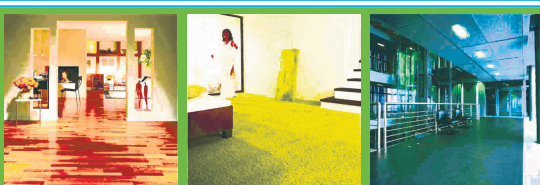
über 170 Jahre

Zulauf Brugg seit 1854

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Reparaturdienst

info@zulaufbrugg.ch
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91
Annerstrasse 18 • 5200 Brugg



www.markus-biland.ch

Markus Biland AG
5413 Birnenstorf Tel. 056 225 14 15

• Teppiche • Parkett • Bodenbeläge • Vinyl • Kork



Malergeschäft Gobeli GmbH

Ursprung 43, 5225 Bözberg
056 441 51 50 • www.maler-gobeli.ch



Für **DRUCK** starke Ergebnisse

printed in switzerland



Weibel Druck AG
5210 Windisch
Aumattstrasse 3

056 460 90 60
www.weibeldruck.ch
info@weibeldruck.ch

Weibel
Text Bild Druck

Voegtlin-Meyer INTERCOMING AG

... für eine saubere Region

Voegtlin's Sperrgut-Taxi

- Abholung direkt bei Ihnen (Wohnzimmer, Garage, Keller)
- Schnell, zuverlässig und unkompliziert

SPERRGUT TAXI

SPERRGUT TAXI
056 460 05 55 | vmeag.ch

Service ! Die Adressen für Qualität und Service !

VITASPORT TRAINING
Badstr. 50 5200 Brugg

Trainieren bei VITASPORT
"just do it"

www.vitasport.ch

Simart Gartenbau, Brugg



Brauchen Sie Unterstützung beim Pflegen Ihres Gartens oder planen Sie eine Neugestaltung?
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung vor Ort:

Simart Gartenbau GmbH, Simon Teutschmann, 079 911 51 05
info@simart-gartenbau.ch / www.simart-gartenbau.ch

1, 2, 3, Grill!

Sie haben den Grill, wir die Ware. Grillgut. Sind Sie bereit für den Grill?

Die Grillsaison läuft auf Hochtouren und sonnige Sommerwochen stehen bevor. Feinste Grillspezialitäten finden Sie wie immer bei uns am Buffet. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Metzgerei LÜTHI
Fleisch - Wurst - Spezialitäten
Holzgasse 1, 5212 Hausen AG
www.luethimetzgerei.ch
056 441 15 83

WRZ Holzbau GmbH

Zimmerei Neu- und Umbau
Innenausbau Renovationen

WRZ Holzbau GmbH
Grünrain 1, 5210 Windisch
056 444 06 07
www.wrz-holzbau.ch

JEANNE G | TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

Couture / Mode nach Mass

Designer: Le Tricot Perugia, Rossi, Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG

Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Bauten klein oder gross,
mit uns ziehen Sie das richtige Los!

LEUTWYLER Lupfig

Ihr Elektro-Partner der Region



lauber-group.ch

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

Rechenbrett			ebenefalls	Teil des Stuhls	Fluß in Spanien	Initialen von Tasso
Einlaßkarte						
ärztl. Bescheinigung						
		2	Laubbaum			Sirenenwarnung
Stadt in Japan			Stadt im Irak			
		8			empfindlich	
Verbrennungsrest	altöm. Göttin des Glücks		Hausvorbau	Kfz-Z. Siegburg		
junges Schwein						
				erd-farben		
Stachel der Pflanze			Brauch		1	
fester Zeitpunkt						
			Abk.: folgende (Seiten)			ital. Artikel
rein		ungebunden				
Müll						

Zäng parkiert?
De Maier büglets us.
MAIER
CARROSSERIE + SPRITZWERK
Steigstrasse 8 5233 Stilli 056 284 14 88 davidmaier.ch

LOORHOF
OBST- & BEERENBAU
HOFLADEN
A.&D. SUTER LUPFIG
loorhof-lupfig.ch
Letzte Gelegenheit:
Spargeln und Erdbeeren frisch vom Feld!
Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 8 -15 Uhr
056 444 91 70 / 079 789 75 74

Coiffeur Bianca
Limmatstrasse 15, 5412 Vogelsang
078 777 78 99

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH
SANIBURKI
THOMAS BURKARD
ZEIGT DEM WASSER
DEN MEISTER.

Kirschensteine Traubenkerne
Buchweizenschalen Dinkel- und Hirsesprenu
Arvenspäne... Kissen + lose
Onlineshop
meyer Meyer Naturprodukte AG
T 056 444 91 08 / www.kirschensteine.ch

MÖCKLI-HAUSTECHNIK AG
• Sanitär • Spenglerei
• Heizungen • Reparaturservice
• Flachdach • Wasserschadensanierung
Deckerhübel 9
5213 Villnachern
Tel: 056 441 98 42
Natel: 079 223 59 69
E-Mail: info@moeckli-haustechnik.ch
Homepage: www.moeckli-haustechnik.ch

nord-europ. Land	Welt-polizei (Kw.)	niemals	Arbeits-eifer		Flächen-maß	Blut-bahnen	un-menschlich		asiat. Klein-staat	Leitung bei Film-aufnahmen	Speise-fisch	gefeir-ter Künstler	nördl. Punkt von Europa	estn. Staats- chef † 1963	Balkon-pflanze
		3					arab. Wasser-schöpf-rad				Mai-länder Adels-geschl.				
afrik. Staat und Fluß						eine Sport-art	Tischler-werk-zeug				ver-traulich		wirklich	5	
			oben-drein		gelockt				Drang	Spaß, Jux					türk. Männer-name
Mutter d. Nibe-lungen-könige	chin. Land-kreis						Erb-träger (Mz.)	Raub-katze					Flüssig-keitslei-tung	Fluß zur Ijssel	
asiat. Getreide					helles engl. Bier	schweiz. Medi-ziner				Leicht-metall (Kw.)	Teil des Dach-stuhls				
feinste Tonware	ägypt. Gott-heit		Weiden des Wildes				franz.: eins	griech. Fabel-dichter					ital. Ton-silbe		
						ge-bräuchlich						nord. Herden-tier			
eilen					einfaches Boot		4				Schiffs-anlege-platz				

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 27. Juni 2025 mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind, an:
Zeitung Regional GmbH
Seidenstrasse 6, 5200 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

All About Beauty
• Produkte: Nora Bode, CNC, Déesse Cosmétique
• Neu: Produkte-Online-Shop
Kosmetik-Institut
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10
www.cnc-cosmetics.ch

Bingisser Altmetalle AG Brugg
Wildschachenstrasse 10 a
5200 Brugg
Home: 056 441 12 83
Mobile: 079 403 14 83
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch
• Industrieabfälle • Muldenservice
• Metalle aller Art
• Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Ihr Ansprechpartner in Gesundheitsfragen:
APOTHEKE
TSCHUPP
DR. CHRISTOPH TSCHUPP
Bahnhofstrasse 14, 5200 Brugg
056 441 14 47
www.apotheketschupp.ch

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.
jura **Saeco** **De'Longhi** **Silvia** **Multigrado** **SIEMENS**
HIMA Kaffeeschnecken
Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

walk-fahren	Hochziel		Vor-haben	Vorname Zolas † 1902	Vorname der Hay-worth	japan. Bühnen-stück
						6
ehem. japan. Herr-scher						
			Misch-farbe			Laute des Schwein-s
Erb-träger		ugs.: lästiges Kind				
altes Blas-instrument					Bakterie	
ein Hormon	ohne Miß-gunst	eingedickter Saft		Abk.: von unten		
		7				
				landsch.: munter, frisch		
leben			englisch: sind			
west-europ. Haupt-stadt						
			babyl. Gott-heit		Schalter-stellung	
quä-lander Nacht-geist		Frauen-name				
Garten-gerät						10

Schreinerei Beldi
Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
• Innenausbau • Holzböden
• Küchen • Möbel
• Reparaturen in Holz und Glas
• Spezialanfertigungen

Das Super-Rätsel erscheint monatlich im
Regional
Falls Sie Interesse haben, sich hier zu sehr günstigen Konditionen zu präsentieren, wenden Sie sich an
056 442 23 20
oder melden sich per Mail: info@regional-brugg.ch

Ab 24. Juni: Fröhlichstr. 55, Brugg
aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören
Gratis-Hörtest
Stapferstrasse 2
5200 Brugg
Tel. 056 442 98 11
info@aurix.ch
www.aurix.ch
Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis

nicht dabei	Pfleger	Frage-wort	Dumm-heit		dt. Vorsilbe	Blut-gefäße	Sitz des Papstes		Gefro-renes	ge-fangen		Wind-schat-ten-seite	Zweck	schwach regnen	eine Schul-zensur	Gebiet süd. der Sahara
				12			Frauen-name					Wundmal				
Gefäß mit Henkel						Durch-einander	Aus-dehnung					Haus-halts-gerät	persönl. Fürwort (3./4. Fall)			9
			Ablage		alter Mann				Orna-ment	ugs.: Gefäng-nis						Getreide-halm
griech. Unheils-göttin		Weiden des Wildes					med.: Zahn	Fecht-waffe					griech. Buch-stabe	Kfz-Z. Schles-wig		
					Qua-drille-figur	anwe-send				bevor	Gewitter-erschei-nung					
Igel als Comic-figur		franz. Artikel		sonder-bar				senegal. Autorin (Mari-ama)	speisen						int. Abk. für Wechsel-strom	
ein Elemen-tarteil-chen							Nieder-tracht					11		spanisch: Herr		
Pferde-sportler						Gemüse							Verbren-nungs-rest			

Die besten Schnitzel im Aargau!
schnitzeria
SCHNITZEL SCHLEMMEREIEN
www.hotelgotthard.ch
Aarauerstr. 2, Brugg, 056 441 17 94

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	-
7	8	9	10	11	12	